

Bekanntmachung.

Vor dem in der Silvester-Nacht beliebigen Umsturz des Schießens und Abrennens von laut knallenden Feuerwerkskörpern wird hierdurch mit dem Bemerken gewarnt, daß Zuwiderhandelnde strenge Strafe zu gewärtigen haben.

Die Einwohner Wiesbadens werden im Hinblick auf die von Jahr zu Jahr sich hierüber mehrenden Klagen dringend gebeten, die Polizei in Bekämpfung dieses Unfuges zu unterstützen und insbesondere auch dem entgegenzutreten zu wollen, daß die angedeuteten Feuerwerkskörper von Dienstboten oder sonstigen Hausbewohnern aus den Häusern auf die Straßen geworfen werden, um dort zu explodieren.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, daß nach dem § 23 der Polizeiverordnung vom 19. Oktober 1898, betreffend den Verkehr mit Sprengstoffen, die Abgabe von Sprengstoffen an Personen, von welchen ein Mißbrauch derselben zu befürchten ist, insbesondere an Personen unter 16 Jahren, verboten und nach dem § 35 genannter Verordnung strafbar ist.

Wiesbaden, den 16. Dezember 1903.

Der Polizei-Präsident: von Schenk.

Bekanntmachung.

Behufs Herstellung des Kanalan schlusses zur neuen Entwässerung des Neubau-Grundstückes „Eitel und Schwan“ am Kranzplatz wird der Verkehr zwischen Soalaase und Hochbrunnentplatz für den Fußverkehr für die Dauer der Arbeit vollständig gesperrt.

Wiesbaden, den 21. Dezember 1903.

Der Polizei-Präsident. In Vert.: Falde.

Bekanntmachung.

Anträge auf Erneuerung von Legitimations- und Gewerbelegitimationen starten sind beim zuständigen Polizei-Revier, unter Vorlage der entsprechenden Karten, zu stellen. Die neu ausgerichteten Karten können sodann, 2 Tage nach erstem Antrage, im Gewerbe-Büreau der Königl. Polizeidirektion hier selbst (Zimmer Nr. 22) gegen Entrichtung der Stempelsgebühr, in Empfang genommen werden.

Wiesbaden, den 21. Dezember 1903.

Der Polizei-Präsident. J. B.: Falde.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die Versteuerung der Nach- und Hinterlassenschaft für das Kalenderjahr 1903 bis zum Ablauf des Monats Januar 1904 bei der zuständigen Steuerstelle zu bewirken ist.

Königliches Hauptsteueramt, Wiesbaden.

Vorhergehende Bekanntmachung wird hiermit bestätigt.

Wiesbaden, den 22. Dezember 1903.

Der Polizei-Präsident. J. B.: Falde.

Königl. Preuss. und Großherz. Hessische Staatseisenbahnen.

Grundtarif VI, Wechselverkehr mit der Tarifgruppe VI, Saarobertentarif, Best für Bezirk Frankfurt a. M., Staatsbahn-Dreh zc. Tarife, Oberrhein-Verkehr, Mitteldeutscher Eisenbahnverkehr und Frankfurt-Hessische Südbahnen-Verkehr, Südb. Priv. V. Verkehr.

Voranschläge am 1. Mai 1904 werden infolge Tarifberichtigung der neuen Eisenbahnverbindungen über den Rhein und Main bei Mainz neuerdachte Tarifentfernungen zur Einführung gelangen, welche bei der Verkehr Wiesbaden, Limburg und Umgegend einerseits und Mainz und Bismarckheim und darüber hinaus andererseits, sowie zwischen der Strecke Wiesbaden-Oberlahnstein einer- und Bismarckheim und darüber hinaus andererseits zum Teil bedeutende Preiserhöhungen zur Folge haben. Zu demselben Zeitpunkt wird die heute noch bestehende Tarifberechnung über die seit Jahren bereits befristete Rheinfähre Bingerbrunn-Rüdesheim aufgehoben; dafür werden gleichzeitig neue Tarifentfernungen eingeführt werden, die über die demnach längste Schienenverbindung unter Berücksichtigung der neuen Brücken bei Mainz berechnet werden.

Diese Tarifmaßnahme wird für den Verkehr zwischen den Stationen der Strecke Oberlahnstein-Wiesbaden einerseits und den Stationen der linken Rheinseite, der Nahe- und Pfälzischen Bahnlinien und darüber hinaus andererseits teils geringe teils erhebliche Preiserhöhungen nach sich ziehen. Näheres ist in den Preisbüreau der Eisenbahndirektionen in Mainz und Frankfurt a. M. zu erfahren. (Journ.-No. 380/12F) P 167

Namens der beteiligten Verwaltungen.

Königliche Eisenbahn-Direktion Frankfurt a. M.

Biehof-Bericht

für die Woche vom 17. bis 23. Dezember.

Wied- gang	Es waren aufge- trieben	Qual.	Preise per	von — bis		
				Stück	kg	Stück
Kälber	116	I.	50 kg	70	—	72
		II.	Schlacht- gewicht	65	—	68
Schafe	149	I.	1 kg	1	—	1 06
		II.	Schlacht- gewicht	1 20	—	1 40
Schweine	1160	I.	Schlacht- gewicht	1 20	—	1 40
				1 20	—	1 40

Wiesbaden, den 23. Dezember 1903.

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Der Frauenbart

wird entfernt durch

Apotheker Blum's

Enthaarungsmittel.

Echt à Flacon 1 Mk. in der

Flora-Drogerie, Gr. Burgstr. 5.

Ehrl. Näherin für Alles hat noch Tage

bei Blücherstraße 11, 2. St. r.

Carl Mertz, Wilhelmstrasse 18, Telefon 110,

empfehl

(F. n. 2070/92) F 149

MESSMER'S THEE

Berühmte Mischungen, feinste Souchongs.

!Confections-Versteigerung!

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe Dienstag, den 20., Mittwoch, den 30. Dezember er., Vormittags 9^{Uhr} und Nachmittags 2^{Uhr} beginnend, verleihere ich aufolge Auftrags des Herrn D. Birnweig, Westrichstraße 11, in

23 Kirchgasse 23, Gasthof Drei Kronen,

nachstehende neue Herren- und Damen-Confection:

1 Kasten Damen-Jaquettis in allen Farben und Größen, 1 Kasten Damen-Capes, lange und kurze, mit abnehmbarem Pelzteil, 1 Kasten Damen-Regenmäntel, 1 Kasten Knaben- und Mädchen-Mäntel, 1 Kasten Herren-Überzieher und Havelock, 1 Kasten Herren- und Knaben-Anzüge, ferner ein größerer Kasten Herren-Hosen und Westen in Stoff, sowie 1 Kasten Stoffreste zu Anzügen und Westen

öffentlich versteigert gegen Baargahlung. — Besichtigung der Sachen 2 Stunden vor Beginn der Versteigerung.

Heinrich Brintzer,
Auctionator und Taxator.

Schwalbacherstraße 51.

Da wegen Räumung Alles verkauft werden muß, erfolgt der Zuschlag zu jedem annehmbaren Gebot.

Die Laden-Einrichtung, sowie 3 Confectionsständer, Büsten und Bügel stehen im Lokal selbst zum Verkauf.

Wolfgang Büdingen Nachfolger,

Inhaber Hch. Hess,

Weingrosshandlung.

10% Rabatt

von heute bis Neujahr.

Grosses Lager in Original-Weinen.

Proben und Preislisten zur gefälligen Verfügung.

Büreau: Luxemburgstrasse 7, im Hofe links Part.

Telefon 2830.

Kellereien | Wiesbaden, Luxemburgstrasse 7.

Oestrich im Rheingau. 3597

Kinder-Bewahr-Anstalt.

An Weihnachts-Gaben wurden uns noch übergeben von Hrn. Meßgermeister Schemmel mehrere Würste, Hrn. Meßgermeister Scheffel (Eron Nachf.) 1 Schinken, Hrn. Rfm. Wegandt Feigen, Schokolade, Haselnüsse, Hrn. Rfm. W. Stiller Steingutwaren, Hrn. Bäckermeister Kldyppel (Fausel Nachf.) 2 Kuchen, Hrn. Rfm. L. D. Jung Haushaltungs-Gegenstände.

Den Empfang bescheinigt mit Dank

Der Vorstand.

Preussische Pfandbrief-Bank.

Die am 2. Januar 1904 fälligen Zinscheine unserer Hypotheken-Pfandbriefe, Kleinbahnen-Obligationen und Kommunal-Obligationen werden vom 15. Dezember ab an unserer

Kasse und bei der Mehrzahl der deutschen Banken und Bankfirmen kostenfrei eingelöst. Dasselbe sind obige Papiere zur Kapitalanlage und ausführliche Prospekte zur Information erhältlich.

Preussische Pfandbrief-Bank. F 511

Kaiser-Panorama.

Rheinstr. 37.

unverändert
das Panorama.



Täglich geöffnet
von Morgens 9 bis
10 Uhr Abends.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 27. Dezember bis 2. Januar:

Serie I: Japan.

Serie II: Der Luftkurort Ehrwald

in Tirol und seine herrliche Umgebung.

Eine Reise 30 Pf. Beide Reisen 45 Pf.

Kinder: Eine Reise 15 Pf. Beide Reisen 25 Pf.

Abonnement.



Schroeder's

Malzextractbier,

ein Kraftbier ersten

Ranges für Kinder und

Erkrankte.

Quantitätserlöse:

Eduard Böhm,

Abolistrasse 7.

2109

Zur Silvester-Nacht

Glücksnüsse, Figuren u. Glücksblei

in bekannter Güte zu haben bei

Heinrich Brodt, Golbgasse 3.

Punsch - Essenzen,

1a Qualität,

1/2 Fl. 1/4 Fl.

Arrac-Punsch . . . 3.50 1.80

Rum-Punsch . . . 3.50 1.80

Burgunder-Punsch 3.50 1.80

Portwein-Punsch 3.50 1.80

Ananas-Punsch . 4.00 2.10

hochfein im Geschmack,

sehr gut bekömmlich,

empfehl 3616

A. H. Linnenkohl,

15 Ellenbogengasse 15.

Tabak à Pfd. 50 Pf.

Möller's Cigarren-Lagerei,

7 kleine Langgasse 7.

Die

Glückwunsch-Tafeln

des Wiesbadener Tagblatts

liegen wieder an den Schaltern zur gefl. Einsicht offen.

Anmeldungen von Neujahrs-Gratulationen für erstere werden schon jetzt entgegengenommen.

Der Verlag.

Reparaturen

Hiermit beehre ich mich dem geehrten Publikum bekannt zu geben dass das

Zahn-Atelier

meines verst. Mannes unter Leitung des Herrn Dr. Dent. Surg. H. Guenzig unverändert weitergeführt wird. 3264

Frau **C. Dietz**,
Adolfstrasse 8, P.

Neujahrskarten

in großer Auswahl empfiehlt
Papeterie Chr. Schiebeler,
Langgasse 51,
vis-à-vis d. Restaurant „Mutter Engel“.

Zug-Falousien

Rolläden
- Ersatzteile -
Chr. Maxamowitz, Sohn, Wiesbaden.
Seerobenstr. 20/22. Tel. 150. 3067

Feinste
Punsch-Essenzen
von
Aug. Kramer & Co. Nachf. Köln
empfiehlt
A. H. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 15.



Bienenhonig 1 Mt.

per Pfund ohne Glas, garantiert rein. Bestellung per Karte wird sofort erledigt. Die Beschäftigung meines Standes, über 90 Bölker, und probieren in verschiedenen Sorten sehr geschätzt. 2782

Carl Praetorius,
nur Volksmühlstraße 46. Telefon 3205.

Sicherheits-Seilwinden zum Aufwinden von Lasten.

Einfach!
Praktisch!
Bewährt!

Ph. Mayfarth & Co.,
Frankfurt a. M. F 524

Feinste vegetab. Stangenpomade aus
Kgl. B. Hof-Parf. Fabrik C. D. Wunderlich,
München, in blond, braun u. schwarz, 3. Glätten
Köpfen u. Dünkeln der Kopf u. Barthaare sorg-
fältig zubereitet u. nie dem Rangigwerden unter-
worfen, à 35 und 60 Pf. bei
Apotheker **A. Herling**, Drogerie, Gr. Burstr. 12.

Herzen,
beim Fuß leicht beschädigt, auch Reiter-
herzen, Nr. 50, 75, M. 1.10, tadelloß
heiß brennend. Dier: J. B. Williams, F 46

an allen einschlagenden Artikeln fertigt rasch und billig

Julius Rohr, Juwelier, Neugasse 18/20.

Lager in Gold- und Silberwaaren, Trauringen, Taschenuhren etc. Geschäftsgründung 1833.

Schrippenfirche.

Für die Schrippenfirche empfangen wir und quittiren mit herzlichem Dank: Frau Göbel 1.50 Mt., Frau v. Kieselwetter 20 Mt., durch Missionar Anterith von N. R. 3 Mt., N. R. 5 Mt., Archivrat Hagemann 5 Mt., Frau Vogler 3 Mt., durch das Pfarrhaus Emserstraße 12 von Frau v. Köppen 10 Mt., durch den „Tagblatt-Verlag“ von C. W. 10 Mt., Rentner G. Kolb 3 Mt., Frau v. Gölpen 10 Mt., Frau Leutnant L. 5 Mt., L. Ch. 3 Mt., N. R. 3 Mt., F. G. 5 Mt., M. J. 10 Mt., Frau F. Ehemann 10 Mt., G. R. 3 Mt., N. R. 2 Mt., Tit. G. G. 2 Mt., B. B. 2 Mt., G. D. 10 Mt., G. W. 5 Mt., M. D. 10 Mt., P. A. 10 Mt., N. J. 1 Mt.

Allen herzlichem Dank, die durch ihre Gaben uns in den Stand setzen, für die Wintermonate die uns liebe Arbeit an den Kermsien in der Schrippenfirche, Marktstr. 13, thun zu dürfen. F 485

Anterith, Missionar, Philippsbergstr. 38.
Semmer, Philippsbergstr. 8.

Seinen Bedarf

in
Glas-, Porzellan- und Steingutwaaren,

wie: Weingläser, Römer (über 200 Sorten),
Tafel-, Kaffee- u. Waschggeschirre (über 100 Formen u.
Muster), auch

Luxuswaaren

deckt man vorteilhaft und billig bei

Rud. Wolff, Wiesbaden, P. Oechsner.
Gegründet 1825. Marktstrasse 22. Telefon 266.
Ältestes und größtes Geschäft am Platze.

Punsch = Essenzen.

Arac, Rum, Cognac, Liqueure

von

Herm. Jos. Peters Nachfolger, Köln,

empfiehlt die

Emmericher Waaren-Expedition,

Telephon 2518 — Marktstraße 26.



Käufer
KNORR'S
Suppen & Hafermehl

bei J. W. Weber. (Man.-No. F. 10341) F 4



Fürstenbergbräu,

Tafelgetränk S. M. des Kaisers.

Faschenbier-Verschleiss für Wiesbaden u. Umgebung:

Georg Faust,

Telefon No. 3002.

Oranienstrasse 33.

1/1 Flasche 30 Pf.

1/2 „ 16 „

Jedes Quantum wird frei in's Haus geliefert.

Ausschank: Frießels Bierquelle, Rheinstrasse 29.

Fachmännisch und dadurch billiger als bei sogenannten Hausierern erhalten Sie Ihre Messer, Scheeren und Haushaltungs-Maschinen bei mir hergerichtet.

G. Eberhardt, Stahlwarenfabrik, Langgasse 40.
Telefon 2840.

Spezialgeschäft I. Rangos. Best eingrichtete Reparaturwerkstätte am Platze.
NB. Ich warne vor Hausierern, die mit meiner Firma Mißbrauch treiben. Ich lasse nicht hausieren, auf gef. Bestellung jedoch Reparaturen abholen. 3076

Ischias- und Rheumatismus-

Leidende werden gebeten, ihre Adresse unter G. K. Nr. 3790 bei Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., niederzulegen, da ihnen sichere Befreiung von ihrem Leiden nach einem bewährten neuen Verfahren in Aussicht gestellt werden kann. (S. à 8652) F 105

In wahrhaft vornehmer, distreter Weise wünschen wir mit Damen u. Herren in Verbindung zu treten, welche uns Feuer-, Lebens-, Renten-, Einbruch-, Diebstahl-, Unfall- und Gaspflicht-Versicherungen geg. hohe Vergütung zuweisen.

Adolf Berg, Wiesbaden,
Kirchgasse 9,
General-Agentur der Thuringia.

Unterzeuge.

Unterjacken und Hosen,
Normalhemden, Leibhosen.
Grosse Auswahl. Billige Preise.

Friedr. Exner,
Wiesbaden, Neugasse 14.
3322

Schnupftaback

von
Lotzbeck & Co., Augsburg.

Niederlage bei:

Ernst Keller,

Tabaks- und Cigarren-Handlung,
Kirchgasse, Ecke Luisenstraße.

Anzündholz, fein geschaltet,
à Cir. 2.20 Mt.
Brennholz à Cir. 1.30 Mt.
liefern frei ins Haus 2881

Gebr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei,
Telephon 411. Schwalbacherstr. 22. Telephon 411.

Cognac Albert Buchholz,

berühmte und preiswerthe Marke, Garantie für feinste Qualität, empfiehlt in Originalabfüllung von M. 1.90 bis M. 4.50 für 1/1 Flasche

Adolf Genter,

Bahnhofstrasse 12.

Der Besten einer ist

„Nienhaus“
Deutscher
Kaiser-
Punsch“

(aus ff. Burgunderwein).

Zu beziehen durch 3041

Ed. Böhm

Adolfstrasse 7.

à 1/1 Fl. Mk. 3.50,

bei Mehrabnahme Rabatt!



Beiet Alle!
Herren-Anzüge werden u. Sox. u. Wack amol, 4 Mt., Hebers. 9 Mt., Röcke gewendet 7 Mt., sowie getr. Kleid. ger. u. rep. bei **H. Meber**, Herrmann, Luisenstr. 6, Reich. Prater-Cell. 4.

Shampooiren

Preis 1 Mt. mit Tagesfrisur, neuester Saun-
Lusttrodenapparat. Erklärung günstig und
geschlossener. Antiseptische Bedienung.

Aufarbeiten und Neuansfertigen von Damen-
arbeiten zu billigen Preisen.

Herm. Giersch, Damen- u. Herren-Frisur,
Wolfgangstr. 18, Fdr. 2000

Für ein schriftstellerisches Unternehmen
wird die Beihilfe eines Wiesbadener Capitalisten
mit vorläufig Mt. 3000 gesucht. Geneigte Offerten
unter F. K. 610 an G. L. Daube & Co.,
Frankfurt a. M. erbeten. (M.-No. F. 9888) F 4

Prakt. Arzt,
Specialarzt für Zahnkrankheit, wüßte sich für
Wiesbaden mit einem (F. opt. 3322) F 208

Zahnarzt zu associren.

Offerten unter F. H. F. 101 an
Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Für Briefmarken- und Ansichtskartenjammler!

Ein Weltreisender verleiht auf seine Reise
von den schönsten Punkten der Erde Ansichtskarten
Rühres durch den Ansichtskartenverlag Berlin
S. W. 12, Markgrafstraße 5, 2.

Wer seine Frau lieb
vorwärts kommen will, lese Dr. Beck's
„Kleine Familie.“ 30 Pfg. Briefm. eins. F 108
G. Rißsch, Verlag 655, Leipzig

Nur noch 3 Tage

dauert unser

Ausverkauf

wegen Verkauf unseres Geschäfts.

Schluss 31. Dezember 1903.

Marktstrasse 10. Berliner Confections-Haus, vis-à-vis dem Ratskeller.

Bei jeder Bitterung macht Albion die Hände blendend weiß.

Rum, Arrac, Cognac, Punsch-Essenzen, Oscar Siebert, Delicatessen, Taunusstr. 50.

Heidelberger Saß Morgen Dienstag: Meibelsuppe. Von der Reise zurück. Jeanne Maguin, Doctor of dental Surgery.

Darlehen. Wer gibt ocht. Persönlich ein Darlehen gen. Gest. Off. u. „Zukunft“ hauptsohl. hier.

Anfang Januar beginnt ein neuer Extra-Tanz-Kursus. Fritz Heidecker, Mauritiustrasse 10.

Prima 2. Hypothek, W. Schiller, Hermannstr. 9. Service für 30 Personen.

Griffklaffige Deutsche Schäferhunde! H. Lens, Walluferstraße 5.

Renn-Club Wiesbaden. E. V. Unsere ordentliche Mitglieder-Versammlung findet Dienstag, den 29. d. M., Abends 9 Uhr, im Seitenjaale des Hotel zum grünen Wald statt.

Blinden-Anstalt. An Weihnachtsgaben erhielten wir noch durch Herrn Rentner Ph. Abegg: Bon Carl Ader 10 M., G. Grebe 10 M., Fr. Kommerzienr. Barling 50 M.

„Lotteriespieler“. Die Vereinigung von Spielern der Königl. Preuss. Lotterie hat noch einige Anteile frei.

Gottwald's Punsche sind anerkannt vorzüglich und seit Jahren allseitig beliebt.

Lahusen's Lebertran. Allgemein als der beste und wirksamste Lebertran anerkannt. Kein Geheimmittel.

Große trockene Lagerräume (mit Comptoir) in massiven Gebäuden, nebst großem Sofraum, im Stadttinnen, Alles unter separaten Verichluß.

Kellerstraße 17, 2, beizbare Schlafstelle zu verm. Gärtner Arnd. Dame v. Sal. Th. sucht hübsch möbl. ar. Zim. per 1. Januar.

Verloren ein silbernes Armband, bestehend aus einer Doppeltette, mit einem kleinen Spiegel und einer Silbermünze als Anhänger.

Residenz Theater. Montag, 28. Dez. 104. Abonnements-Vorstellung. Der Strom. Drama in 3 Akten von Max Halbe.

Walhalla-Theater. Programm vom 19.-30. Dez. 1903. Das grosse Weihnachts-Programm.

General-Agentur einer alten Deutschen Lebensver. Ges. zu besetzen. Tüchtige Fachleute wollen ausführlichen Lebenslauf.

Kurhaus zu Wiesbaden. Montag, den 28. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr beginnend: Grosser Weihnachts-Ball in sämtlichen Sälen.

TRAUER-COSTUMES,
♦ ♦ BLOUSEN ♦ ♦
& COSTUMES-RÖCKE

Trauer-
Confection

in grosser Auswahl.

Meyer-Schirg

Kranzplatz, Ecke Langgasse.
Telephon 2728.

GÖTTGEN

Geburts-Anzeigen
Verlobungs-Anzeigen
Heiraths-Anzeigen
Trauer-Anzeigen

in einfacher wie feiner
Ausführung fertigt die
L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei
Langgasse 27.

Dankfagung.

Allen denen, welche so innigen
Theil an dem Hinscheiden meines
lieben Mannes, Vaters, Großvaters,
nahmen und ihm das letzte Geleit
gaben, sowie für die große Kranz-
spende, sage meinen herzlichsten Dank.

Die trauernde Wittwe:

Frau **Marie Henkes.**

28. Dezember 1903.

Schmerz erfüllt teilen wir Ver-
wandten, Freunden und Bekannten
die traurige Nachricht mit, daß heute
Nacht unser innigstgeliebtes Kind,

Amalie,nach kurzem schwerem Leiden sanft dem
Herrn entschlafen ist.

Dohheim, 27. Dezember 1903.

Im Namen
der trauernden Hinterbliebenen:**August Dondler u. Frau.**Die Beerdigung findet Dienstag,
d. 29. Dezember, nachmittags 2 1/2 Uhr,
vom Sterbehause, Wiesbadenerstr. 29,
aus statt.**Statt besonderer Anzeige!**

Am 2. Weihnachtsfeiertage wurde uns ein
gesunder Junge

geboren.
Landessekretär **Wendel und Frau,**
Meta, geb. Dreiholz.

8652

Heute Morgen 6 Uhr entschlief in Gott ergeben
nach schwerem Leiden mein innigstgeliebter Mann,
unser unvergeßlicher Vater und Schwager,

Herr Robert Clavel,

Geh. Ober-Postrat, Ober-Postdirektor a. D.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Marie Clavel, geb. Seiz.

Wiesbaden, 27. Dezember 1903.

Nach Wunsch des Verstorbenen findet die Be-
erdigung in aller Stille statt und Blumen Spenden
werden dankend abgelehnt.

8651

Heute Morgen entschlief sanft nach langem, mit Geduld
getragenen Leiden

Frau Geh. Sanitätsrath Baumann,

geb. Elvers,

im Alter von 66 Jahren.

Um stille Theilnahme bitten

Dr. Baumann, Geh. Sanitätsrath,

Anna Dietz, geb. Baumann,

Olga Lewin, geb. Baumann,

Milla Baumann,

Ida Strackerjan, geb. Baumann,

Fritz Ed. Baumann,

Landgerichtsrath Dietz, Düsseldorf,

Oberlehrer Dr. H. Lewin, Biebrich,

Geh. Reg.-Rath Strackerjan, Schwerin i. Meck.

und fünfzehn Enkel.

Schlangenbad, den 26. Dezember 1903.

Beerdigung: Dienstag, den 29. Dezember 1903, 2 Uhr
Nachmittags. 8653

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht,
daß Herr

Steuerinspektor a. D.

W. Sattler

im 72. Lebensjahre am 24. Dezember verschieden ist.

Die Beerdigung fand am 27. Dez. in Diez statt.

Im Namen der Verwandten:

Ernst Enders.**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns betroffenen un-
erseligen Verluste unserer lieben Mutter,

Frau Marie Wolter, Wwe.,

besonders für die zahlreichen Blumen Spenden sagen wir unsern innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Anzeige.

Wir machen hiermit die traurige Mitteilung, daß mein guter, fürsorgender Mann, unser lieber Vater,
Schwiegerater, Großvater, Bruder, Onkel und Schwager,

Rentner Carl Földner,

heute früh 9 1/2 Uhr sanft entschlafen ist. Sein letzter Wunsch war, daß ihm alle seine Freunde und Bekannten ein
gutes Andenken bewahren möchten.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Aurora Földner, geb. Opitz.

Wiesbaden, 26. Dezember 1903.

Kaiser-Friedrich-Ring 17.

Auf seinen Wunsch wird der Verstorbene in Mainz durch Feuer bestattet. Blumen Spenden dankend verbeten.
Trauerfeier im Sterbehause, Kaiser-Friedrich-Ring 17, Dienstag, den 28. d. M., Vormittags 11 Uhr.

Einäscherung im Crematorium auf dem Mainzer Friedhofe am gleichen Tage Nachmittags 3 1/2 Uhr.

8650